

# **Protokoll der Mitgliederversammlung der Schützengesellschaft Haltingen 1863 e. V.**

**Beginn: 25.03.2022 18:33 Uhr**

**Ende: 19:38**

**Ort: Altrheinhalle Märk, Haltinger Str. 11/1, 79576 Weil am Rhein**

**Teilnehmer Mitglieder: 19**

**Stimmenübertragung: 16**

## **Protokoll**

### **1) Begrüßung**

Oberschützenmeister Helmut Binder begrüßt die Versammlung und liest die Tagesordnung vor.

### **2) Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung und Genehmigung der Tagesordnung einschl. Ergänzungsanträge**

Die Einladung ist 2 Wochen vor dem Versammlungstermin per E-Mail und bei Mitgliedern, von denen keine mail Adresse bekannt sind, per Deutsche Post versandt worden. Ferner wurde in der Ausgabe des Haltinger Mitteilungsblattes vom 11.03.2022 Termin und Tagesordnung der GV veröffentlicht.

Helmut Binder stellt die Ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest und folgt mit Totenehrung.

### **3) Totenehrung**

Gedenken der Mitglieder die seit der letzten Mitgliederversammlung verstorben sind:  
Dr. Günter Smeets, Peter Schneider und Karsten Lindemann.

### **4) Auswahl des Wahlleiters**

Der Vorstand schlägt Herrn Michael Gleßner, Ortsvorsteher des Stadtteils Haltingen als Wahlleiter vor. Er wird einstimmig von der Versammlung gewählt.

## 5) Berichte des Vorstands einschließlich Mitgliederehrungen

Herr Binder übergibt das Wort an Herr Graf:

Neues aus dem Verein:

- Meck Graf stellt die Corona-Situation im Verein in den vergangenen zwei Jahren vor:

Es hatten alle Vereine die letzten zwei Jahre erhebliche Probleme den Sportbetrieb aufrecht zu erhalten. Dank der Idee, mittels des Google Kalenders den Sportbetrieb aufrecht zu erhalten, ist es uns das recht gut gelungen. Jeder musste sich vorher anmelden und wurde dann zum Training eingeteilt. Teilweise konnte nur eine Aufsicht und ein Schütze die Stände betreten, später konnten bis zu vier Schützen trainieren und trotzdem wurden alle Covid19 Auflagen eingehalten. In der gesamten Zeit hatte der Verein nur 2,5 Monate Ausfallzeit, wo die Mitglieder nicht trainieren konnten. Die anwesenden Mitglieder bedankten sich für diese Leistung mit Applaus.

- Trotz diesen schwierigen Zeiten haben wir in den letzten zwei Jahren 17 neue Mitglieder dazugewonnen – fünf davon sind Jugendliche. Seit zwei Monaten findet ein regelmäßiges Jugendtraining statt, da zwischenzeitlich drei weitere Mitglieder die Jugendbasislizenz erworben hatten, die zur Ausbildung Jugendlicher zwingend vorgeschrieben ist.
- Dieser Jubali-Lehrgang wurden in den letzten zwei Jahren vom Verband wegen Corona immer wieder ausgesetzt. Erst Ende 2021 ist es uns gelungen, einen solchen Lehrgang bei uns im Vereinsheim durchzuführen. Insgesamt waren es zwölf Teilnehmer aus Vereinen vom Bodensee bis Offenburg, die uns sehr dankbar für unseren Einsatz beim Verband waren.
- Jugendarbeit ist allgemein im Schießsport äußerst wichtig geworden da alle Vereine überaltert sind und Probleme haben, Jugendliche zu gewinnen und auch in den Vereinen zu halten. Der Fortbestand der Vereine hängt davon ab und dementsprechend sollte diesem Thema ein besonderes Augenmerk in gewidmet werden. Dies bedeutet das Vereine, also auch wir, vorrangig in die Jugend investieren müssen wenn wir fortbestehen wollen.
- Momentan übernehmen diese Aufgabe der 1. und der 2. Vorstand. Hier ist dringend Hilfe von anderen Mitgliedern nötig, da die Aufsicht und Anleitung von Jugendlichen anzahlmäßig begrenzt und teilweise - gerade bei Anfängern - einzeln vorgenommen werden muss um die nötige Sicherheit zu gewährleisten.

Herr Graf übergibt das Wort an Herr Binder:

- Meck Graf hat im letzten Jahr als Voraussetzung für den C-Trainerlehrgang den Schießsportleiterlehrgang durchgeführt und im Februar den 1. Wochenlehrgang für den C-Trainer absolviert. Der 2. C-Trainerlehrgang wird im Frühsommer erfolgen, dann wird die SG Haltingen seit vielen Jahren wieder einen offiziellen C-Trainer haben. Für diese Lizenz wird der Badische Sportbund uns jährlich ca. 500 Euro Unterstützung überweisen.
- Helmut Binder hat in diesem Jahr 3 Lehrgänge für die Verlängerung der Vereinsmanager C-Lizenz mitgemacht. Nach Abschluss des nächsten Lehrgangs wird auch diese Lizenz um weitere 4 Jahre verlängert, auch hierfür erhalten wir vom Badischen Sportbund die gleiche finanzielle Unterstützung von ca. 500 Euro.
- Folgende Neumitglieder wurden der Versammlung vorgestellt:  
Patrick Yeganeh-Afchar  
Diana Di Brizzi  
Roman Lekhkota  
Kayden Neugebauer  
Tavis Neugebauer  
Andreas Zeberer  
Katja Schwenzler-Zimmerer  
Oliver Hirschberg  
Anna Zimmerer  
Meret Thudichum  
Ava Illenberger  
Lucas Kuttler  
Melanie Oehl  
Thomas Oehl  
Christian Arendt  
Viktor Schwab  
Fabian Brunemann
- Meck Graf überreicht die Urkunden:  
  
In diesem Jahr können wir mit der silbernen Ehrennadel des DSB Peter Huber, Hans-Detlef Meyer und Alberto Desantis ehren.
- Thomas Abele wird für 40 Jahre Treue mit der goldenen Nadel geehrt, ebenfalls Lydia Kozok, deren Jubiläum in die Covid-Zeit fiel und aufgrund nicht durchführbarer MGV verschoben werden musste.
- Hans-Joachim Meier wird für 50 Jahre Treue geehrt.
- Paul H. Scherle wird für 60 Jahre Treue geehrt.

Wir möchten unseren Dank an alle geehrten Mitglieder für Ihre lange Treue aussprechen.

- Ehrungen – sportliche Erfolge

Vereinsmeister Vorderlader Revolver	25m	Blache Andreas
Vereinsmeister Perkussionsgewehr	50m	Deschler Daniel
Vereinsmeister KK Gewehr	50m	Sillaber Marc
Vereinsmeister Ordonanzgewehr	100m	Dr. Meissner Thomas
Vereinsmeister GK Unterhebelrepetierer	50m	Gleißner Michael
Vereinsmeister Sportpistole	25m	Blache Andreas
Vereinsmeister GK Pistole	9mm	Graf Albert
Vereinsmeister GK Pistole	.44 Mgn.	Medek Jürgen
Vereinsmeister GK Revolver	.357Mgn.	Link Richard
Vereinsmeister GK Pistole	.45 ACP	Abele Thomas
Vereinsmeister Zentralfeuerpistole	25m	Helmut Binder
Vereinsmeister Luftpistole	10m	Dr. Schwenzler-Zimmerer Katja
Vereinsmeister Luftpistole u. 16	10m	Thudichum Meret
Vereinsmeister Sportflinte	Trap	Arendt Christian

DSU:

Vereinsmeister GK 100m LPH Gr. 1	Rupp Karl-Heinz
Vereinsmeister GK 100m LPH Gr. 2	Richter Reinhard

- Abgeschlossener Vorgang des in der letzten MGV ausgeschlossenen Mitglied X.  
Der Vorstand informiert die Versammlung was genau in diesem Vorgang vorgefallen ist und wie der Stand der Dinge tatsächlich verlaufen ist. Seitens von Herr Thurner sind Briefe an die Mitglieder mit Fehlinformationen versandt worden. Siehe hierzu separaten Bericht von Andreas Blache. (Siehe Anhang)

## 6) Bericht der Kassenprüfer

- Bericht des Schatzmeisters von Jürgen Medek.
- Finanzieller Status des Vereins:

Wir haben / hatten folgende Guthaben bei der Sparkasse Markgräflerland

01.01.2021 44.090,01 €

01.01.2022 63.487,19 €

01.04.2022 68.400,00 €

- Der Verein verfügt über regelmäßige Geldeingänge welche aus MG-Beiträgen, Pacht und Verkäufen von Schützenartikeln (Munition, Scheiben etc.) resultieren.
- Der Verein verfügt über einen jährlichen Nettoerlös von 16.000,00 €.
- Zuschuss vom BSB für die Standsarnierung ca. 15.000 € - 20.000€ steht noch aus.
- Projekt von den Garagen als Materialdepot etc.: wird ca. 4.000 € - 5.000 € Kosten je Garage verursachen.
- Die Kassenprüfungen für das Jahr 2020 & 2021 erfolgen bereits.

Der Kassenprüfer bestätigt vor der Versammlung, dass die Buchführung und die Kassenführung Ordnungsgemäß sind und keine Fehler bei der Prüfung festgestellt wurden.

## 7) Entlastungen

- Der Schatzmeister Jürgen Medek wird von der Versammlung einstimmig entlastet.
- Der Wahlleiter Herr Michael Gleßner beantragt die Entlastung des Gesamtvorstandes.
- Der Gesamtvorstand wird mit 18 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung von der Versammlung entlastet.

## 8) Investitionen mit Beschlussfassung Abstimmung über Festlegung von jährlichen Arbeitsstunden

- Es fallen regelmäßige Arbeiten an, die von den Vereinsmitgliedern durchgeführt werden können.
- Beispiele sind Schießleiter, Gartenpflege, Rasenmähen, allgemeine Instandhaltungsarbeiten etc. Im letzten Jahr hat dies nicht immer geklappt, teilweise musste die Schließung des 100m Standes ins Gespräch gebracht werden, bis sich jemand gemeldet hat.
- Aus finanziellen und kameradschaftlichen Gründen ist der Vorstand der Meinung, wir könnten alle im Verein anfallenden Arbeiten selber durchführen – solange alle aktiven und fähigen Mitglieder mitziehen.

- Alternativ haben wir die Möglichkeit, eine Person auf Minijobbasis einzustellen, die zumindest an 7- 8 Monaten im Jahr das Rasenmähen übernimmt. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 200 €/Monat + Sozialabgaben, d.h. im Jahr auf ca. € 2.000. Die Anwesenden werden um Diskussion und anschließende Handabstimmung gebeten.

Der Vorschlag wird mit 17 Ja-Stimmen, 3 Gegenstimmen und 1 Enthaltung von der Versammlung angenommen.

- Wir schlagen vor, dass auch künftig alle aktiven und körperlich hierzu in der Lage befindlichen Mitglieder jährlich 10 Arbeitsstunden leisten. Mitglieder, die verhindert sind, sollten je nicht geleisteter Stunde einen Betrag von 10 € bezahlen.
- Ein erster Einsatz ist nächstes Wochenende geplant, wir müssen mit Latten Schaufeln und Rechen ca 9 m<sup>3</sup> Kies als Untergrund für die Fertiggarage verteilen. Aufsicht hat Andi Zeberer, wir brauchen 4 Personen, Geräte werden gestellt. Wer würde mitmachen, die Stunden werden selbstverständlich angerechnet. Norbert Harter meldet sich hierfür an.
- Investitionen: Wir haben bereits über das Thema Fertiggarage informiert, diese soll im nächsten Monat aufgestellt werden. Die Kosten werden sich ca. auf € 4-5.000 belaufen, diese Investition wurde bereits von den Mitgliedern vor der Generalversammlung genehmigt. Wir werden den Untergrund bereits jetzt für eine von der Stadt Weil am Rhein genehmigte 2. Garage vorbereiten lassen. Sollte uns wieder einmal eine gebrauchte Garage günstig angeboten werden, möchten wir mit Zustimmung der Mitgliederversammlung dann direkt kaufen. Die Fa. Fertiggaragenbau Kienzler hatte uns im Februar eine neuwertige 2. Garage mit Transport für ca. € 2.600 Euro angeboten. Da dies den Vorstandsrahmen überschritten hätte, konnten wir nicht zuschlagen. Jetzt ist diese Garage verkauft.

Die Garage wird benutzt zur Unterstellung der beiden Rasenmäher, des Bodenhäckslers, der Gasheizung, der Motorsensen und der Gartenmöbel. Auch die 50m Liegen sollen dort untergebracht werden, solange sie nicht benutzt werden.

Wir bitten um Abstimmung über die Anschaffung einer weiteren Garage: Handzeichen wer dafür ist, Gegenstimmen, Enthaltungen.

Die Investition in eine zweite Garage, wenn diese preislich der ersten Garage entspricht, wird zusätzlich zum normalen Freiraum des Vorstands einstimmig von der Versammlung angenommen.

## 9) Wahlen gemäß §10, Absatz 1 der Satzung

- Der 1. Vorsitzende, der Schriftführer, ein Beisitzer sowie ein Kassenprüfer hätten lt. Satzung 2021 neu gewählt werden müssen. Da aufgrund der Pandemie keine Mitgliederversammlung möglich war, wurden die Amtsinhaber per Gesetz verpflichtet, bis zur nächst möglichen Mitgliederversammlung das Amt weiterhin auszuüben.

Dies hat folgende Konsequenz: Entweder diese Funktionen werden in dieser Mitgliederversammlung nur für ein Jahr gewählt und müssen im nächsten Jahr erneut gewählt werden, damit die versetzte Amtszeit des Gesamtvorstandes weiterhin gewährleistet werden.

Alternativ beschließt die heutige Mitgliederversammlung per Akklamation, dass die derzeitigen Amtsinhaber bis zum Ablauf der regulären Amtszeit: 2023 ihr Amt weiterführen. Die Funktionen würden dann 2023 für die üblichen 2 Jahre zur Wahl ausgeschrieben.

- Der Wahlleiter Michael Gleßner führt nun die Wahlen für den zur Wahl anstehenden Vorstand durch, fragt die Versammlung ob jemand einzelne oder geheim wählen möchte. Die Versammlung verneinte es.
- Es finden gemäß Satzung folgende Wahlen statt:

Schützenmeister (derzeit Albert "Meck" Graf)

Schatzmeister (derzeit Jürgen Medek)

Beisitzer 2 (derzeit Maik Bratz)

Kassenprüfer 2 (derzeit Markus Tscheulin)

Der Gesamtvorstand wird gefragt ob jemand sich nicht mehr zur Wahl stellen möchte.

- Abstimmung findet offen statt, der Gesamtvorstand wurde einstimmig von der Versammlung gewählt bzw. per Akklamation im Amt bestätigt.
- Die Wahl wird von allen vorgeschlagenen Vorstandsmitgliedern angenommen.
- Als Jugendvertretung hat sich die Anna Zimmerer zur Wahl gestellt und wurde einstimmig als zusätzliche Beisitzerin gewählt. Sie wird auch in der Zukunft bei Vorstandssitzungen mitwirken und die Interessen der Jugend vertreten.
- Auch der turnusmäßig zu wählende Kassenprüfer wird wiedergewählt.

## 10) Wünsche und Anträge

- Antrag Vorstand: Das langjährige Gemeinderatsmitglied der Stadt Weil am Rhein, Herr Thomas Harms führt seit 30 Jahren in Eigenregie Hilfskonvois für die Kinderkrebsklinik Kiew durch. Dorthin liefert er aus teilweise seinen Beständen – Thomas ist Apotheker – Medikamente, Röntgengeräte, sonstige medizinische Ausrüstungen, die in einer solchen Klinik benötigt werden. Ein Großteil der Kosten werden von ihm selber getragen, die Aktion ist jedoch auch auf Spenden angewiesen. Insbesondere nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine ist in den Kliniken Not am Mann.

Der Vorstand stellt den Antrag, dass der Verein den Betrag 100 Euro für die gemeinnützige Aktion spendet. Bitte um Handzeichen, wer dafür ist. Die Anwesenden werden gebeten zu prüfen, ob sie auch einen ihnen möglichen Betrag in die Sammelbüchse spenden können. Thomas Harms hat den Verein bisher immer unterstützt, wenn Zuschüsse im Stadtrat zur Abstimmung kamen.

Der Antrag wird einstimmig von der Versammlung angenommen. Viele Mitglieder geben darüber hinaus persönliche Spenden, so dass mehrere Hundert Euro an Thomas Harms übergeben werden können.

- Mitgliederbeschlussantrag: Reisekosten bei externen Schulungen und Lehrgängen im Vereinsinteresse werden vom Verein erstattet.

Der Antrag wird einstimmig von der Versammlung angenommen.

- Als Information wurde der Lehrgang Sprengstoffkunde (§27) vom 23.07 – 25.07.2022 publiziert.

*Ed. Gutjahr*

Helmut Binder

Eduard Gutjahr

OSM

Schriftführer